

## Zeitgleich auf Marktplatz und Schloss

**Taucha.** Es weihnachtet sehr in Taucha. Vorige Woche erhielt der Marktplatz seinen Tannenbaum, gestern das Rittergutsschloss. An beiden Orten lockt am Wochenende je ein Weihnachtsmarkt mit Glühwein und Ständen.

Weihnachtsmann und Bürgermeister eröffnen am Sonnabend 14 Uhr zunächst auf dem Markt den Markt. Danach gestalten vor allem Kinder das festliche Programm: 14.30 Uhr startet die Kita Tausendfüßler, 15 Uhr folgen die Sonnenkäfer-Kinder, 15.30 Uhr singt der Chor der Regenbogenschule, 16 Uhr erklingen die Akkordeons der Musikschule Fröhlich, 16.30 Uhr steigen die Kita-Kinder der Koboldkiste mit ihrem Programm auf die kleine Bühne, 17.30 Uhr bis zum Tagesschluss gegen 18 Uhr folgen schließlich Grundschule und Hort Am Park mit einem Programm. Letzter Punkt sei auf Wunsch der Schule vom Sonntag auf den Sonnabend vorverlegt worden, so Koordinatorin Birgit Schwurack von der Stadt.

Zeitgleich ist auch auf dem Schloss was los: 14 Uhr startet das bunte Markttreiben mit mehr als 20 Ständen, Vorführungen zum Filzen, Spinnen, Brotbacken für Kinder, Keramikarbeiten, Pony-Reiten, Streichelzoo, Leierkastenmann, Schmied und mehr. 15 Uhr musiziert der Flötenchor der Musikschule „Johann Sebastian Bach“, bevor 15.30 Uhr der Weihnachtsmann erwartet wird. Danach lädt das Kindertheater „UhuRuBu“ mit Musik und Tanz zum Mitmachen ein, wenn es auf die Jagd nach dem Froschkönig geht. Erstmals werde das Theater auch am Sonntag spielen, freute sich Susanne Ullrich vom Schlossverein. Sonnabend 16.15 Uhr singt die Kurrende der Kirchgemeinde Weihnachtslieder, 16.30 Uhr kommen die Fröhlich-Akkordeons, 17 Uhr der Volkschor Taucha mit Liedern zum Mitsingen. Gegen 19 Uhr endet der Tag auf dem Schloss.

Sonntag 13 Uhr geht es dort weiter. Gaukler Fulexx kommt 14 Uhr, Blechbläser spielen, das Gitarrenensemble „Conquista“ lädt zu Advents- und Weltmusik, bevor 16.30 Uhr die schönsten Adventskalender präsentiert werden.

14 Uhr beginnt Sonntag auch der Trubel auf dem Markt. Auf die Blechbläser der Kreismusikschule folgen ab 15 Uhr Harry Künzel und sein Singkreis Hohenheida mit Weihnachtsliedern und die Flohkisten-Kinder ab 16 Uhr mit einem bunten Programm, be-



Gut abschneiden: Ein Mitarbeiter der kommunalen Immobilienverwaltung, die das Schloss betreut, spitzt den Weihnachtsbaum für das Rittergutsschloss an. Dort und auf dem Markt finden am Wochenende Weihnachtsmärkte statt. Foto: Jörg ter Vehn



Foto: Jörg ter Vehn

Stattlich: Die gut gewachsene Tanne für den Schlossinnenhof wird abgeladen.

vor 17.30 Uhr die schönsten Lebküchelhäuser prämiert werden. 28 Stände von Speis und Trank bis zum traditionellen Handwerk laden zum Verweilen auf den Markt. Beide Märkte würden sich ergänzen, so die Veranstalter. „Die Gäste pendeln zwischen Schloss und Markt“, meint Susanne Ullrich. „Auf dem Schloss gibt es ein eher besinnliches Programm, auf dem Markt dafür eins mehr mit Kindern“, meint Schwurack. *Jörg ter Vehn*

## Auch Schkeuditz lässt Straßen schmücken

### Am Abend leuchten 68 Weihnachtssterne

**Schkeuditz** (-art). Vor dem ersten Advent schmücken Mitarbeiter vom Schkeuditzer Betrieb Technischer Service die Straßen der Stadt. So werden in der Bahnhofstraße, am Rathausplatz, in der Theodor-Heuss-Straße, Lessingstraße, Halleschen Straße und Teichstraße Laternen mit insgesamt 68 Weihnachtssternen geschmückt, die nach Einbruch der Dunkelheit leuchten. Zudem wurde gestern auf dem Marktplatz und auf dem Rathausplatz je ein Weihnachtsbaum aufgestellt. Der restliche Weihnachtsschmuck für die kleinen Laub-Bäume auf dem Markt sowie für die Weihnachtsbäume soll heute und morgen folgen.

Ein genauerer Blick lohnt sich dieses Jahr besonders auf den Rathaus-Baum zu werfen, denn für den wurde neuer Schmuck angefertigt. Zuständig dafür waren auch Kinder der Leibniz-Grundschule, die bis in diese Woche hinein im DRK-Hort Haus der Elemente die neue Dekoration bastelten.



Silvio Stiller (links) und Jens Heidel bringen am Rathausplatz an den Laternen die Weihnachtssterne an. Foto: Olaf Barth